

Franke Innovativ

Das Magazin

Ausgabe
11

Zukunft durch Bewegung

Titelstory: Das neue Franke Leitbild

Digitale Produktion

Franke Digitalisierung bis 2025

Ökologie

Effizienz und Nachhaltigkeit

Neue Produkte

Kunststofflager LVK
Amagnetische Linearführung

Ein **Mars-Rover** ist ein ferngesteuertes Fahrzeug für die Marsforschung, welches mit verschiedenen Messgeräten und Werkzeugen ausgestattet ist. Mars-Rover werden per Funk von der Erde aus gesteuert. Sie haben aber zum Teil auch autonome Fähigkeiten und senden ihre Messergebnisse an die Erde zurück.

Innovativ _ Neugierig _ High-Tech

56.000.000 Kilometer von der Erde entfernt unterstützen

Franke Drahtwäzlager bei der Aufnahme von Bodenproben.

AUF DEM MARS





„Jede Veränderung beginnt mit einer Vision“

Daniel Groz, Sascha Eberhard // Geschäftsführer



Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, es geht Ihnen gut!

In den gegenwärtigen Zeiten sind Gesundheit und tägliches Auskommen nicht selbstverständlich und es ist nur natürlich, darauf seinen persönlichen Fokus zu legen. Das geht uns allen so und ist sehr wichtig. Unternehmerisch und strategisch ist es jedoch wichtig, weiter in die Zukunft zu blicken, um die Weichen richtig zu stellen. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, in welche Richtung sich Franke weiterentwickeln wird. Unser zentrales Streben haben wir erstmals in einer Mission und einer Vision formuliert. Diese Statements helfen uns, zielstrebig zu agieren. Im Zuge der Arbeit an einer Perspektive für Franke 2025 haben wir unsere Markenwerte behutsam überarbeitet. Fünf Markenwerte stehen nun universell für unsere Stärken: Innovation, Verlässlichkeit, Kompetenz, Agilität und Teamgeist. Neu sind die beiden Werte Agilität und Teamgeist. Künftig wird es noch mehr darauf ankommen, als Team schnell und beweglich zu handeln. Unser Motto bringt das treffend auf den Punkt und lautet:

Zukunft durch Bewegung

In dieser Ausgabe unseres Kundenmagazins Franke Innovativ möchten wir Ihnen dieses Motto näherbringen.

Innovativ denken

Unser neues Leitbild zieht sich durch alle Bereiche des Unternehmens und wirkt sich auch auf Aspekte der Ökologie und der Nachhaltigkeit aus. Mehr dazu ab Seite 8.

Innovativ entwickeln

Neue Produkte mit Franke Technologie unter Verwendung alternativer Werkstoffe und Fertigungsmethoden finden Sie ab Seite 16.

Innovativ produzieren

Wie wir die Digitalisierung im Unternehmen voranbringen und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier mit einbinden, erfahren Sie auf Seite 24.

Innovativ anwenden

Mit unserer Erfindung des Drahtwälzlagers helfen wir unseren Kunden, innovativ zu sein. Ab Seite 32 haben wir Beispiele für Sie gesammelt.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen & weiterhin alles Gute!
Ihre Franke GmbH



Daniel Groz
Geschäftsführer



Sascha Eberhard
Geschäftsführer



01



Innovativ denken

8 Zukunft durch Bewegung

10 Das neue Franke Leitbild

14 Ökologie als Strategie:
Wir sind effizient und nachhaltig

02



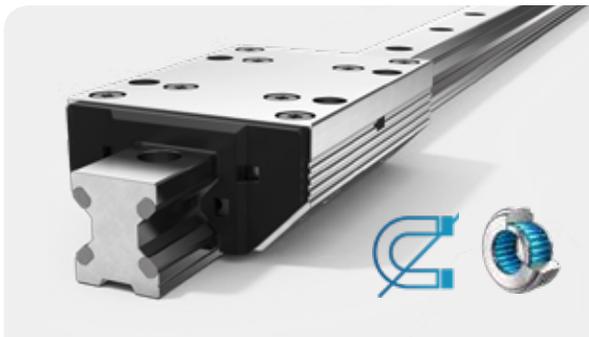
Innovativ entwickeln

16 Neue Produkte

18 **Neue Baureihe: Kunststofflager LVK**

20 Neu konstruieren: Leichtbaulager 3D-Druck

22 Neue Einsatzgebiete: Amagnetische Linearführung



03



Innovativ produzieren

24 Digitalisierung bei Franke

26 Digitale Transformation

27 Im Interview: Daniel Lindenlaub zur Digitalisierung bei Franke

30 Wir schaffen eine Digitalkultur für alle bei Franke



04



Innovativ anwenden

32 Einsatzbeispiele

34 Scan-Roboter 4DigitalBooks

36 Laser-Rohrschneidmaschine von Trumpf

38 Gemüsespiralschneider von Kronen

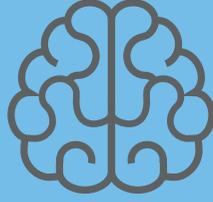
40 Umfrage Markenwahrnehmung Franke

42 Kurzmeldungen





Markus Gütlin // Konstruktion im Gespräch mit Philipp Hügler // Technischer Vertrieb



10

Innovativ denken

Mit unserer **Erfindung** des Drahtwälzlagers helfen wir Ihnen, **innovativ** zu sein. So erhalten Sie mehr Raum für Ihre **Ideen!**

Zukunft durch Bewegung

Das neue Franke Leitbild

Franke ist Erfinder des Drahtwälzlagers und weltweit führend bei der Weiterentwicklung und Nutzung dieser Technologie in rotativen und linearen Bewegungssystemen.

Bei kundenspezifischen Lagerlösungen sind wir Marktführer. Wir konzentrieren uns auf Anwendungen, bei denen unsere Produkte den größtmöglichen Nutzen bieten. Ressourcen werden von uns gezielt eingesetzt, um unsere Kompetenz kontinuierlich zu erhöhen.



Ziele bis 2025

Mission

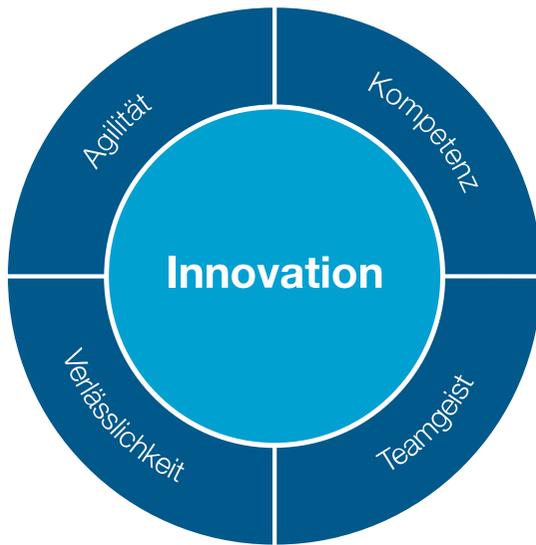
Markenwerte

Agilität

Wofür?

Wir wollen etwas bewegen: technische Innovationen, persönliche Potenziale und die Entwicklung guter menschlicher Beziehungen.

Grundsätze



Franke Markenwerte

Dafür stehen wir. Untereinander und nach außen.

In unseren Markenwerten ist formuliert, was Franke ausmacht und worin unsere Stärken liegen. Auf diese Werte können wir uns immer berufen. Sie geben uns Orientierung im Arbeitsalltag und auf unserem Weg in die Zukunft.

Vision

Franke ist ein agiles Technologieunternehmen



Zukunft durch Bewegung

Wir sind innovativ, digital, effizient & nachhaltig.
Wir arbeiten miteinander im Team.

Mit unserer Erfindung des Drahtwälzlagers helfen wir unseren Kunden, innovativ zu sein.

Kompetenz

Innovation

Verlässlichkeit

Teamgeist

Wie?

Wir unterstützen unsere Kunden in jeder Phase der Zusammenarbeit superindividuell mit unserer Kreativität, Expertise und Sorgfalt.

Was?

Wir entwickeln und produzieren ideal passende Lagerlösungen für rotative und lineare Anwendungen – inklusive Beratung, Engineering und Service.

Unsere Ziele bis 2025

Franke bewegt sich zielgerichtet nach vorne

Um ein Leitbild lebendig werden zu lassen und es in die Realität zu übertragen, haben wir konkrete Ziele und Maßnahmen formuliert. Unsere Ziele lassen sich in vier große Bereiche gliedern.



Wir sind 
innovativ

Innovation ist unser Markenkern – Neues zu erschaffen und Dinge aus anderen Blickwinkeln zu betrachten und zu verbessern sind Dreh- und Angelpunkte unserer Firmengeschichte. Nicht nur bei Produkten gilt es, ständig neu zu denken, sondern auch bei ihrer Herstellung, bei Arbeitsweisen und Prozessen und auch bei der Art und Weise, wie Menschen heute im Team agieren und zu neuen Lösungen finden.

Innovativ zu sein bedeutet daher für uns:

- **Wir probieren Neues aus und lernen dazu.**
- **Wir begegnen Herausforderungen mit neuen Ideen.**
- **Wir setzen auf innovative Technologien und Prozesse.**
- **Wir schaffen eine Arbeitswelt, die die Kreativität fördert.**



Wir sind 
digital

Digitalisierung ist ein wichtiger Schritt zur Sicherung der Leistungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens. 2019 war das Jahr der Digitalisierung bei Franke. Rechtzeitig vor Corona starteten wir wichtige Projekte und waren dadurch in der Lage, auch in der Pandemie leistungsfähig zu kommunizieren und zu produzieren.

Digital zu sein bedeutet für uns:

- **Wir nutzen die Vorteile der Digitalisierung überall im Unternehmen.**
- **Wir beherrschen unsere digitalen Werkzeuge sicher und effizient.**
- **Geschäftsprozesse sind für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für unsere Kunden transparent und verständlich.**
- **Wir bewerben, erklären und verkaufen Franke Lösungen über digitale Kanäle.**



Wir sind **effizient & nachhaltig**



Effizienz und Nachhaltigkeit sind bei Franke schon lange ein wichtiges Thema. Ressourcen zu schonen und Verschwendung zu vermeiden steigert nicht nur die Lebensqualität für uns und unsere Kinder. Derartige Maßnahmen zahlen sich auch in barer Münze aus und machen ein Unternehmen zu einem attraktiven und bevorzugten Geschäftspartner.

Effizient und nachhaltig handeln bedeutet für uns:

- **Franke ist klimaneutral.**
- **Alle Prozesse sind transparent, effizient und nachhaltig.**
- **Unsere Arbeitsabläufe werden ständig analysiert und verbessert.**
- **Ein stabiles Kerngeschäft gibt uns Freiraum für die Weiterentwicklung des Unternehmens.**



Wir arbeiten **miteinander**

Eine gute **Zusammenarbeit** ist eine wichtige Grundlage für erfolgreiche Unternehmen. Dazu gehört die tägliche Abstimmung am Arbeitsplatz genauso wie der Aufbau leistungsfähiger Teams und Netzwerke innerhalb und außerhalb der Firma.

Miteinander zu arbeiten bedeutet für uns:

- **Wir arbeiten miteinander, nicht nebeneinander und nicht gegeneinander.**
- **Wir kooperieren mit unseren Kunden, Lieferanten und Partnern.**
- **Wir pflegen eine offene Feedbackkultur.**
- **Co-worken statt werkeln.**





ÖKO



Lean Management

Unsere Matrix-Organisation mit ReKos, Verbesserungsroutinen und Workshops trägt viel dazu bei, dass wir Prozesse und Arbeitsweisen kontinuierlich weiterentwickeln.

Optimale Prozesse in der Fertigung und in der Verwaltung sowie eine lösungsorientierte Arbeitsweise sind die Schlüssel für Effizienz und Nachhaltigkeit. Sie ermöglichen die Steigerung der Produktivität und die bestmögliche Nutzung der Ressourcen.

Wir sind  **effizient & nachhaltig**





Klimaneutral bis 2025

Klimaschutz ist kein Trend mehr, er ist eine Notwendigkeit. Als Unternehmen liegt es in unserer Verantwortung, unseren Beitrag zu leisten.

Mit unseren neuen Partnern CO²OP und Braun Energieberatung holen wir uns sowohl die strategische Beratung wie auch die Unterstützung in der operativen Umsetzung ins Haus, um unsere Ziele zu erreichen.

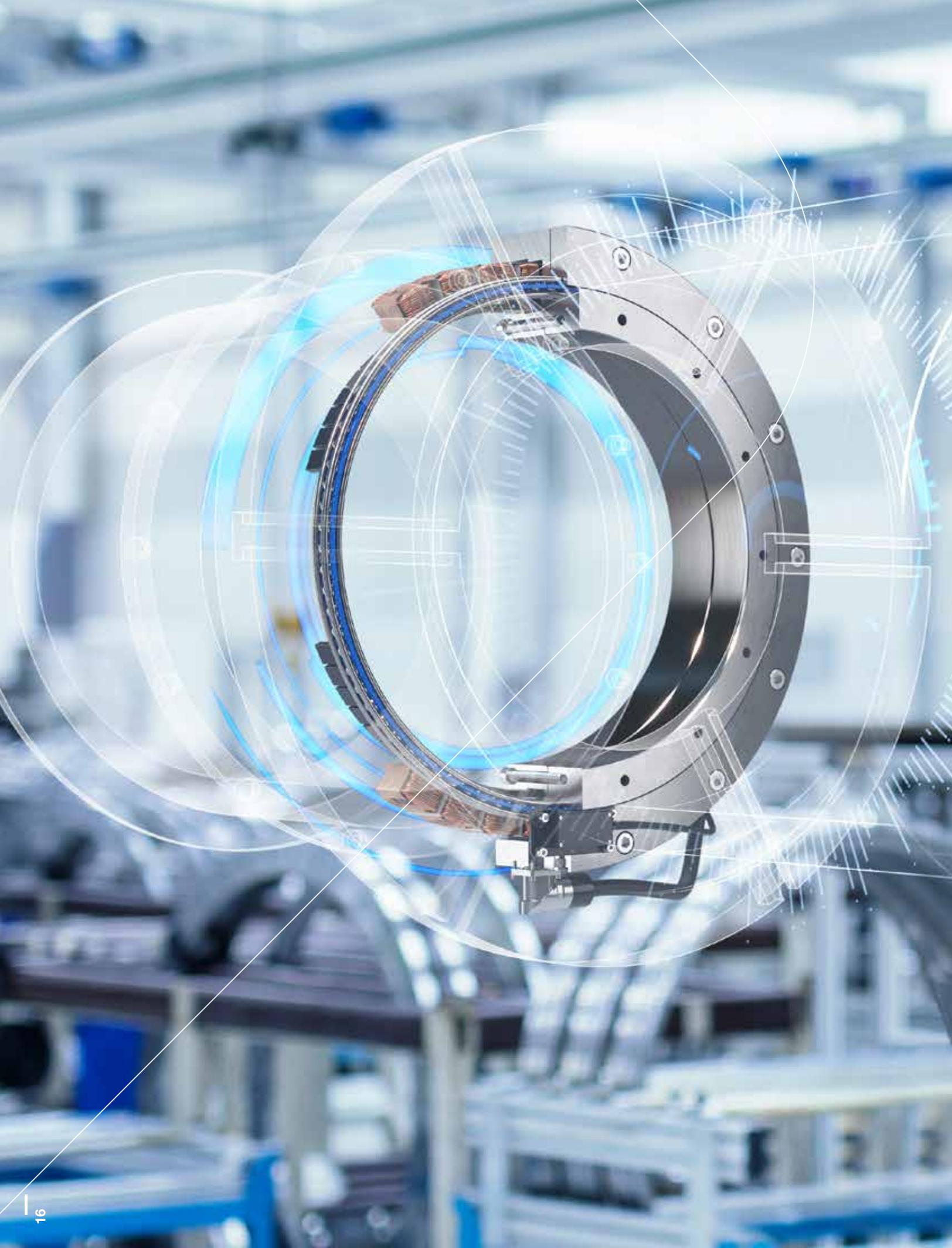
2021 wurde eine Auditierung des Energiemanagements nach ISO 50001 durchgeführt. Dies entspricht auch unserem Umweltfahrplan. Danach haben wir bis zur nächsten Auditierung 4 Jahre Zeit – bis 2025 – um entsprechende Maßnahmen umzusetzen, und die Zertifizierung zu bestätigen.

Ökologische Verpackung

Zur Optimierung und Reduzierung der Kisten und Kartons für die Verpackung unserer Produkte haben wir eine Bachelorarbeit ausgeschrieben. Sie soll folgende Themen umfassen:

- Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit der Verpackung
- CO₂-Neutralität / Footprint
- Effiziente Prozesse entlang der Beschaffungskette
- Verbrauch von Holzkisten & Verpackungsvielfalt reduzieren
- Verpackungskosten minimieren (Lagerkosten / Handling)
- Neue Standards erarbeiten & implementieren



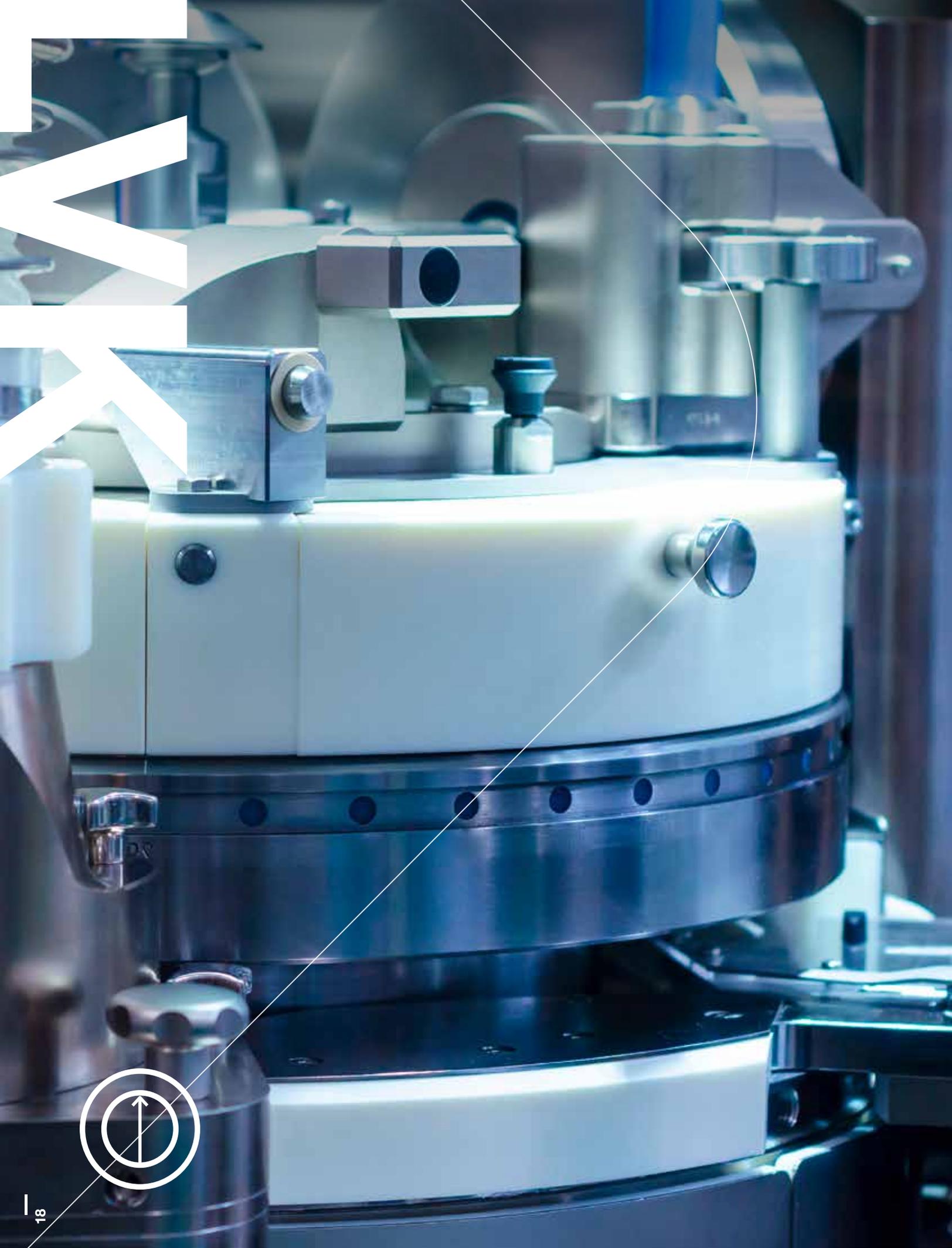


Innovativ entwickeln

02



Lassen Sie uns in einem gemeinsamen Projekt konstruktive Freiräume entdecken. Denken Sie an **alternative Werkstoffe, Direktantrieb**, oder an **extreme Bedingungen**.



K
N



NEU – Kunststofflager LVK

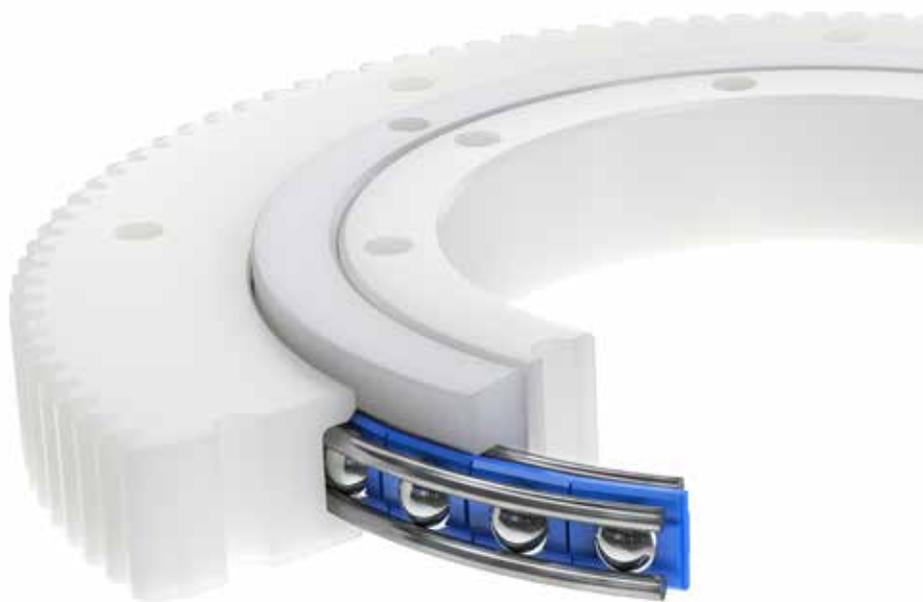
Drehverbindungen der LV-Baureihe

Wir sind 
innovativ

Unsere LV-Baureihe erhält Zuwachs

Drehverbindungen vom Typ LVK besitzen Gehäuseringe aus Kunststoff (Polyoxymethylen (POM)) und werden zunächst in den KKØ 100, 150 und 200 mm angeboten. Sie sind mit NIRO Laufringen und Kugeln ausgerüstet und somit eine kostengünstige Alternative zu teuren Edelstahl-Drehverbindungen.

Zielbranchen sind die Lebensmittelindustrie, Medizintechnik und Pharmaindustrie, sowie alle Anwendungen mit geringen Anforderungen an die Belastbarkeit. Neben der Standardbaureihe werden auch Varianten mit Verzahnung angeboten.



60 % günstiger als Stahl

20 % leichter als Aluminium

Auf einen Blick

Charakteristik

- Geringes Gewicht
- Einstellbarer Drehwiderstand
- Geringe Feuchtigkeitsaufnahme
- Geeignet für Lebensmittelkontakt
- Chemikalienbeständig
- Seewasserbeständig
- Schmutzresistent
- Kostengünstig

Technische Daten

Werkstoff

Innen-/Außenring	Polyoxymethylen (POM)
Kugellaufringe	Niro Stahl (1.4310)
Wälzkörper	Niro Stahl
Käfig	Polyamid (PA12)

Einsatztemperatur

-10 °C bis +80 °C, kurzfristig bis +100 °C

Umfangsgeschwindigkeit

Max. 4 m/s

Schmierstoff

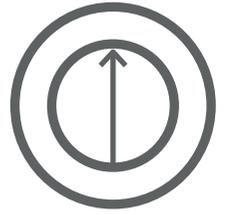
Shell Gadus S3 V220 C2 / lebensmiteltauglicher Schmierstoff

Nachschmierung

Über Schmiernippel nach DIN 3405

Leichtbaulager

Kunststoff, Carbon, 3D-Druck



Durch ihre patentierte Technologie bieten Franke Drahtwälzlager maximale Konstruktionsfreiheit, ohne dabei Kompromisse bei der Belastbarkeit eingehen zu müssen. Die umschließende Konstruktion lässt sich in einer Vielzahl leichtgewichtiger Materialien realisieren und in ihrer Geometrie optimal an den jeweiligen Einsatzzweck anpassen.

Mit unserer langjährigen Erfahrung bei der Konzeption individueller Lagerlösungen können wir Sie in Sachen Leichtbau optimal unterstützen – von der Entwicklung bis zur Montage stehen Ihnen unsere Experten jederzeit kompetent zur Seite.

Vorteile von Franke Leichtbaulagern

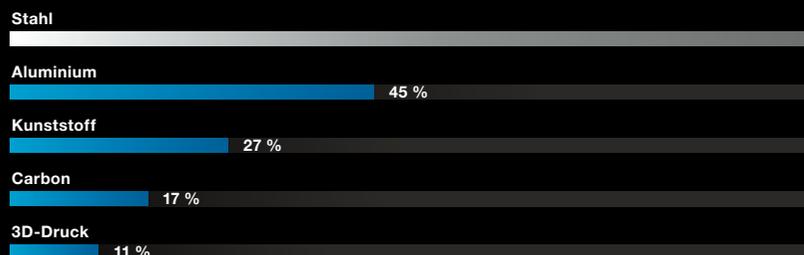
Durch die Verwendung ultraleichter Werkstoffe und modernster Fertigungstechniken ermöglichen Leichtbaulager von Franke substantielle Gewichts-, Energie- und Platzeinsparungen. Das Franke-Prinzip der eingelegten Drahtlaufbahnen gewährleistet, dass Steifigkeit und höchste Präzision trotzdem erhalten bleiben – über die gesamte Lebensdauer hinweg. Zudem garantiert es Ihnen die optimale Anpassung an Ihren Anwendungsfall.



Franke Drehverbindung mit 3D-Druck-Gehäuse

Franke Carbon-Drehverbindung in Schrägkugellagerausführung

Gewichtsvorteil gegenüber einem Stahllager



Am Beispiel einer Drehverbindung mit Ø 300 mm bei gleicher Belastbarkeit

A man with short brown hair, wearing a white button-down shirt, is smiling broadly while holding a large, circular, perforated metal component. The component has a complex, lattice-like structure with many small holes and is held in front of him. The background is a bright, out-of-focus indoor setting with large windows.

„Mit Franke-
Leichtbaulagern
eröffnen sich
für Konstrukteure
ganz neue
Dimensionen“

Philipp Engert // Technischer Vertrieb // p.engert@franke-gmbh.de

Amagnetische Linearführung FDD

Störungsfreie Ergebnisse zum Beispiel im MRT



Leicht, kompakt und unauffällig

Amagnetisch, schmierstofffrei, temperaturbeständig oder reinraumgeeignet – Franke Linearsysteme passen sich Ihrem Anwendungsfall perfekt an. Daher finden sie weltweit in den verschiedensten Branchen Anwendung.

Franke Linearsysteme übertragen das 4-Punkte-Prinzip auf lineare Bewegungen. Eingelegte Laufbahnen sichern die allseitige Belastbarkeit. So kann die übrige Konstruktion aus leichtem Aluminium gefertigt werden. Große, geführte Rollen sorgen für einen leichtgängigen Lauf – wartungsfrei über die gesamte Lebensdauer.

Dank ihres modularen Aufbaus sind Franke Linearsysteme individuell an Ihre Anforderungen anpassbar.

Für die Medizintechnik ist vor allem der leise, leichtgängige Lauf von Vorteil. Lineare Führungssysteme sorgen dafür, dass medizinische Geräte sich leicht von Hand verschieben und einstellen lassen. Für den Patienten entsteht keine zusätzliche Lärmbelastung, denn wo Franke Linearsysteme eingesetzt werden, hört man von ihnen nichts.

Auf einen Blick

Charakteristik

- Amagnetisches System
- Leichter Lauf, hohe Dynamik
- Leichtbau durch Aluminium
- Schiebewiderstand einstellbar

Anwendungsbereiche

- Medizintechnik
- Fahrzeugbau
- Pick & Place
- Montage
- Automation

Technische Daten

Hublänge

Einteilig von 200 mm bis 4000 mm, auf Anfrage koppelbar

Werkstoff

Kassetten, Schienenkörper Aluminium, eloxiert
Laufbahnen Amagnetischer Stahl
Laufrollen Amagnetischer Wälzlagerstahl

Einsatztemperatur

-20 °C bis +80 °C

Maximalgeschwindigkeit

10 m/s

Maximalbeschleunigung

40 m/s²

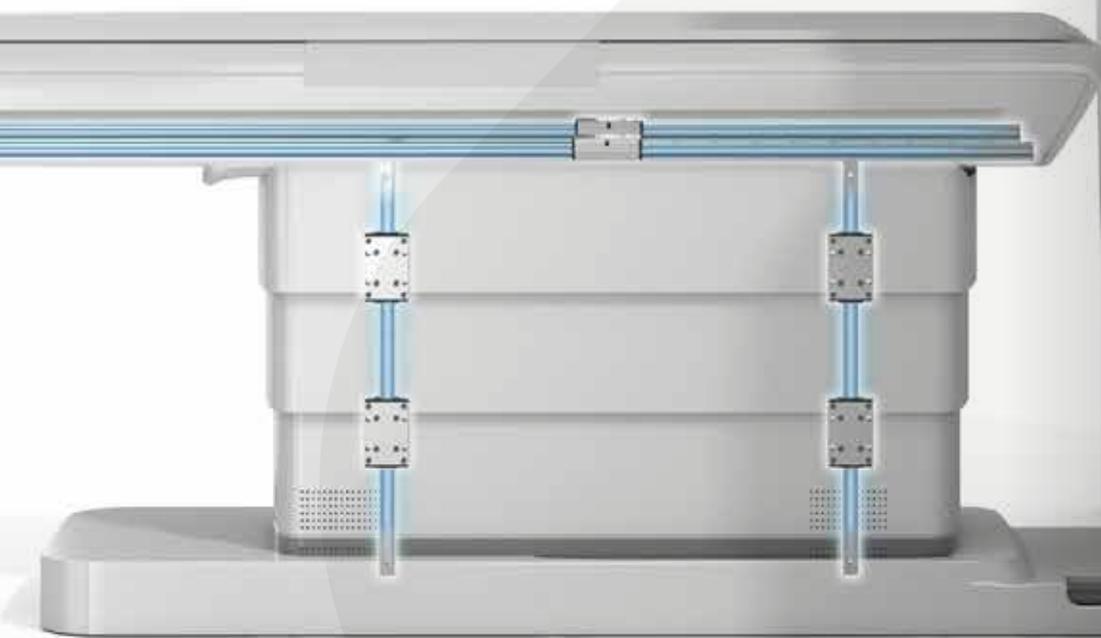
Einbaulage

Beliebig

Schmierung

Lebensdauer geschmiert, wartungsfrei

„Ein spielfreies Führungssystem für exakte Positionierung zusammen mit amagnetischen, wartungsfreien Komponenten.“



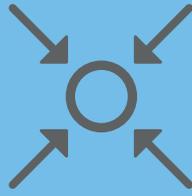
Einsatz in der Patientenliege eines MRTs

Das Führungssystem ermöglicht die Höhenverstellung der Patientenliege. Gesucht wurde ein kompakt bauendes Führungssystem mit geringer magnetischer Permeabilität, geringen Verschiebewiderständen und geringem Losbrechmoment. Groß dimensionierte Laufrollen sorgen für leichten Lauf der Führungen bei hoher Belastung durch das Patientengewicht.

Für diese Anwendung sind Franke Leichtbau Linearsysteme in amagnetischer Ausführung im Einsatz. Die Linearführungen vom Typ FDD werden in unterschiedlichen Größen für horizontale Bewegung, vertikale Bewegung und die Dockingstation eingesetzt. Die verwendeten Materialien gewährleisten einen störungsfreien Betrieb von MRT- und CT-Geräten.







03

Innovativ produzieren

Wir beherrschen unser Handwerkszeug. Von der **Fühlerlehre** bis zum **Bearbeitungszentrum**. Neben handwerklichem Können bekommen **Digitalisierung** und **Prozessdenken** in der Fertigung immer mehr Gewicht.

Digitale Transformation

Industrie 4.0 in Prozessen und Produkten

Digitalisierung bei Franke - Roadmap 2025



Digitalkultur

Digitaler Vertrieb

Digitale Mawi & Logistik

Digitale Produktion

Daten & Security

Im Interview:

Die digitale Transformation ist eine Herausforderung vor allem für mittelständische Unternehmen. Wir sprechen mit **Daniel Lindenlaub** über die Umsetzung von Industrie 4.0 bei Franke.



Daniel Lindenlaub // verantwortlich für Lean Management & Digitalisierung bei Franke

„Franke ist 2025 eine digitale Fabrik“

FRANKE INNOVATIV: Hallo Daniel, die Digitalisierung ist in aller Munde. Was versteht man darunter und warum ist es so wichtig, das Thema anzugehen?

DANIEL LINDENLAUB: Die Digitalisierung von Prozessen und Produkten ist die zentrale Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am zukünftigen Marktgeschehen. Unsere Produkte und die Prozesse zu ihrer Herstellung müssen zunehmend digitalisiert werden, damit wir unseren Kunden zukünftig zusätzliche Leistungen bieten können. Franke setzt daher auf den wertschöpfenden Einsatz digitaler Technologien in allen Unternehmensbereichen.

FI: Ist das alleine überhaupt zu schaffen? Braucht man da nicht Expertenwissen?

DL: Um im Dschungel der Digitalisierung nicht den Überblick zu verlieren, haben wir an einem geförderten **Industrie 4.0 Scouting** teilgenommen. Innerhalb dieses Programms wird Franke durch neutrale Fachexperten in Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen beraten. Der Vorteil daran: Der Blick von außen!

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurde ein konkretes Ziel erarbeitet: Franke ist 2025 eine digitale Fabrik.

FI: Gibt es bereits konkrete Ergebnisse aus dieser Kooperation?

DL: Zunächst einmal war es wichtig, das Thema exakt einzugrenzen. Digitalisierung ist kein Selbstzweck. Es geht darum, alle Möglichkeiten zu prüfen und sinnvoll zu investieren.

Unsere Prozesse werden ständig verbessert und haben zum Ziel, einen hohen Grad an Agilität zu gewährleisten und Verschwendungen zu vermeiden.

Während des Workshops stellten sich die konkreten Fragen:

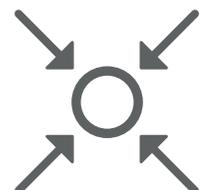
Wo stehen wir heute?

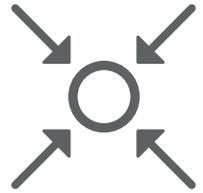
Wo wollen wir hin?

Welche Ansatzpunkte sehen wir?

Wie sieht die Umsetzung konkret aus? →

Wir sind
digital 





FI: Welche konkreten Projekte geht Franke gerade an, um die digitale Transformation bei Franke voranzubringen?

DL: Franke arbeitet schon seit Jahren an der Digitalisierung des Unternehmens. Bereits 2019 war unser Jahresmotto „Jahr der Digitalisierung“. Seither haben wir eine Digitalisierungsstrategie, die wir fortschreiben. Als Ergebnis des Workshops wurden die laufenden und zukünftigen Projekte in einer **Digitalisierungs-Roadmap** bis ins Jahr 2025 dargestellt. Die Schwerpunkte lauten:

1. **Digitalkultur**
2. **Digitale Produktion**
3. **Digitales Vertriebs- und Kundenmanagement**
4. **Digitale Materialwirtschaft & Logistik**

FI: Ein weites Feld! Kannst Du uns ein paar konkrete Beispiele für einzelne Projekte nennen?

DL: Beispiele für Projekte, die sich in der Umsetzung befinden und von Projektteams betreut werden, sind:

- IIOT (Industrial Internet of Things) – Man versteht darunter das Internet der Dinge im industriellen Umfeld (Maschinen, Anlagen, Produktionsmittel). Eine IIOT-Plattform speichert Auftrags-, Anlage- und Sensordaten
- Digitales Labor – Es existiert eine unternehmensweite Digitalkultur. Digitale Neuerungen werden in die Firma hineingetragen und auf einer geeigneten Plattform getestet
- Digital Warehouse – Bestände und Materialfluss sind digital einsehbar sowie buchbar

FI: Was ist das Wichtigste für eine erfolgreiche Umsetzung der geplanten Projekte, Daniel?

DL: Da würde ich zwei Aspekte herausstellen. Zum einen muss allen klar sein, dass Digitalisierung nur Erfolg hat, wenn sie nachhaltig ist und als kontinuierlicher Prozess verstanden wird. Kultureller Wandel und die Rolle eines jeden Einzelnen müssen berücksichtigt werden. Zum anderen ist entscheidend, dass alle Entscheidungsträger bis hin zur Geschäftsführung hinter den Projekten stehen und unterstützen.

FI: Gibt es besondere Voraussetzungen, ohne die Digitalisierung nicht funktionieren kann?

DL: Die gibt es natürlich (lacht). Franke investiert schon immer mit Weitblick in eine moderne Hard-

und Softwarelandschaft. Ohne eine leistungsfähige IT-Infrastruktur im Unternehmen scheitert jede Digitalisierung.

FI: Klingt logisch. Du meinst Rechner und Netzwerke ...

DL: ... und Software und Schnittstellen für die Kommunikation. Und zwar zwischen Menschen, zwischen Maschinen und auch zwischen Mensch und Maschine. Condition Monitoring und Predictive Maintenance sind hier die Stichworte. Das frühe Erkennen von Fehlern oder Verschleiß, um rechtzeitig gegenzusteuern.

FI: Gibt es weitere wichtige Voraussetzungen?

DL: Da steht für mich ein unternehmensweit verankertes Lean Management im Vordergrund. Wir haben über die letzten Jahre bei Franke fachbereichsübergreifend Denkweisen implementiert, um Prozesse agil und verschwendungsarm zu gestalten. Das spielt uns jetzt bei der Digitalisierung dieser Prozesse perfekt in die Karten.

FI: Du hast uns diese Top-Trends Grafik auf der nächsten Seite mitgebracht. Was hat es damit auf sich?

DL: Wir sehen dort die wichtigsten Trends für die drei wesentlichen Digitalisierungsbereiche: Produkt, Produktion und Lieferkette. In allen Bereichen sind wir aktiv und arbeiten an digitalen Lösungen.

FI: Kannst du hierzu Beispiele beschreiben?

DL: Nehmen wir unsere Produkte: Wälzlager sind nicht mehr nur rotierende Metallkörper. Sie tragen Sensoren in sich zur Weitergabe von Performance-Daten in Echtzeit. Wenn wir uns die Produktion anschauen, geht es darum, den kompletten Produktions- und Montageprozess zu überwachen, Daten zu sammeln und auszuwerten. Und was die Lieferkette betrifft, so möchten wir dort auch eine höhere Transparenz der Zu- und Abläufe erreichen, um nicht zuletzt auch nachhaltiger zu wirtschaften.

FI: Das hört sich nach einer Menge Arbeit an!

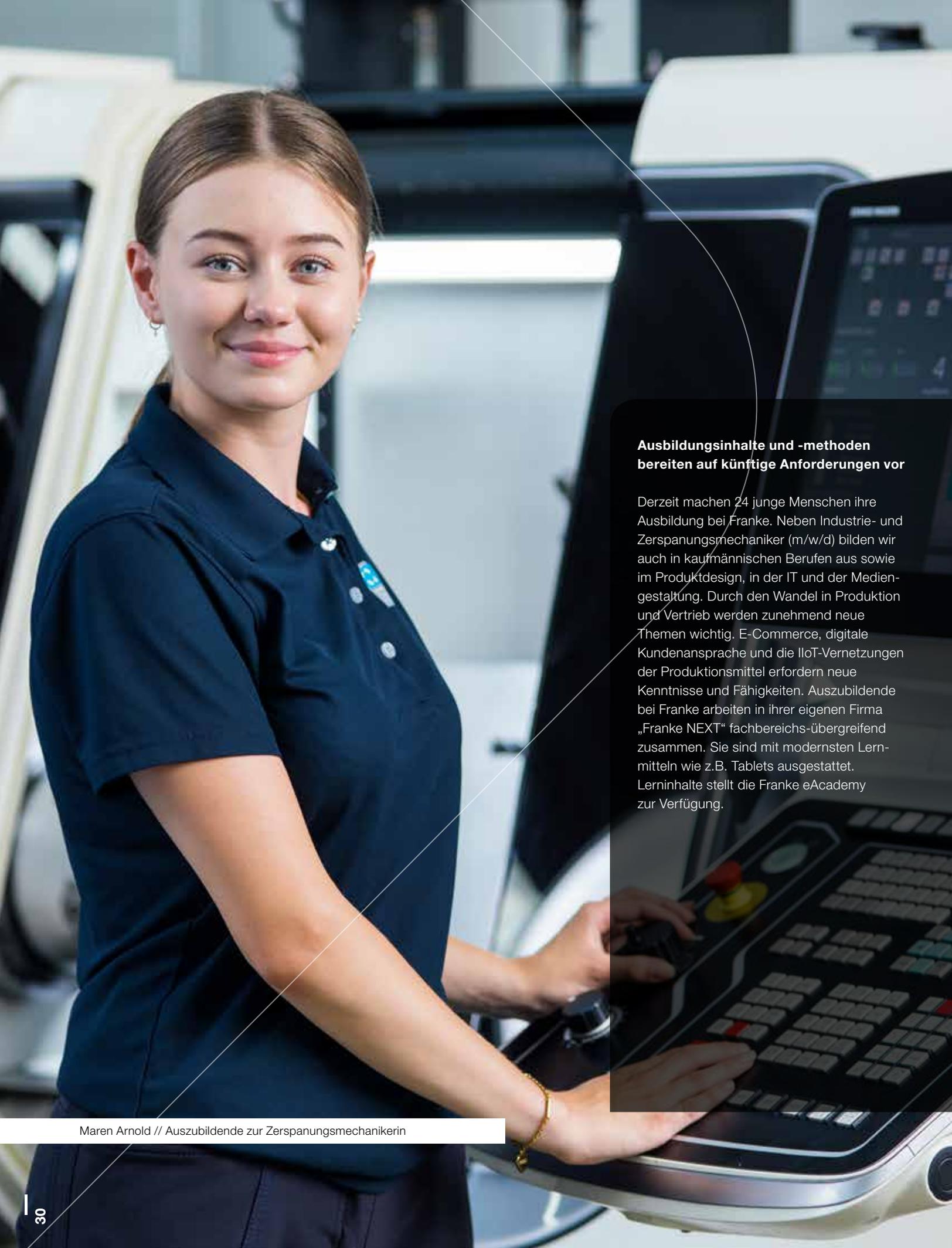
DL: (nickt) Das ist es auch. Wir krempeln tatsächlich die ganze Firma damit um. Deshalb haben wir das auch in eine Roadmap bis 2025 gepackt. Aber es lohnt sich für alle Seiten. Franke profitiert von der Digitalisierung genauso wie unsere Kunden, Lieferanten und Partner.

FI: Dann wünschen wir Dir viel Erfolg bei dieser Aufgabe. Herzlichen Dank für Deine Zeit, Daniel!

TOP Trends in Produktion, Produkten & in der Lieferkette



Wir sind
digital



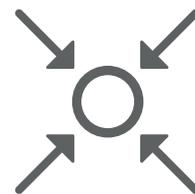
Ausbildungsinhalte und -methoden bereiten auf künftige Anforderungen vor

Derzeit machen 24 junge Menschen ihre Ausbildung bei Franke. Neben Industrie- und Zerspanungsmechaniker (m/w/d) bilden wir auch in kaufmännischen Berufen aus sowie im Produktdesign, in der IT und der Mediengestaltung. Durch den Wandel in Produktion und Vertrieb werden zunehmend neue Themen wichtig. E-Commerce, digitale Kundenansprache und die IIoT-Vernetzungen der Produktionsmittel erfordern neue Kenntnisse und Fähigkeiten. Auszubildende bei Franke arbeiten in ihrer eigenen Firma „Franke NEXT“ fachbereichs-übergreifend zusammen. Sie sind mit modernsten Lernmitteln wie z.B. Tablets ausgestattet. Lerninhalte stellt die Franke eAcademy zur Verfügung.

Maren Arnold // Auszubildende zur Zerspanungsmechanikerin

Von WIKI bis Lernwelt

Wir schaffen eine Digitalkultur



Alle Bemühungen, die Vorteile digitaler Technologien zu nutzen, leben von der Akzeptanz der Nutzer. Umso wichtiger ist es für ein Unternehmen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Digitalisierungsprojekten frühzeitig einzubeziehen. Beispiele hierfür haben wir hier aufgelistet.

Umfassend informiert an jedem Arbeitsplatz: Franke Portal und Franke WIKI

Alle Prozesse, Abläufe und Arbeitsanweisungen sind in unserer WIKI-Datenbank abgespeichert. Das Franke WIKI ist für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter direkt zugänglich – ob am PC-Arbeitsplatz oder am Terminal der Maschinen und Montageplätze.

Zahlreiche Programme unterstützen uns bei der Organisation unserer täglichen Arbeit:

- Franke WIKI – die Wissensdatenbank
- Franke Portal – tagesaktuelle Meldungen
- Perview – das Weiterbildungsprogramm
- TopDesk – das Ticketsystem für Service
- Franke E-Shop – Kleidung / Accessoires
- DATEV – die digitale Gehaltsabrechnung
- Franke Messenger

Abstimmung und Kommunikation als Hybrid-Modell: der Franke Shopfloor

In allen Fachbereichen wurden Orte zur Begegnung eingerichtet. Diese Shopfloor-Bereiche sind mit Bildschirmen ausgerüstet und dienen zu regelmäßigen Matrix-Besprechungen genauso wie zu schnellen Absprachen und Zusammenkünften innerhalb der Teams.

Es ist diese Mischung aus Digitalisierung und Face-to-Face-Begegnungen, die alle Facetten menschlicher Kommunikation zur Geltung bringt und dafür sorgt, dass sich alle Mitglieder eines Teams mitgenommen fühlen und auch zu Wort kommen.

e-Learnings ermöglichen interaktives Lernen in gleichbleibend hoher Qualität

Lernen, weiterbilden, qualifizieren – das geschieht heute dezentral auf digitalen Plattformen, räumlich und zeitlich frei wählbar.

In Zeiten von Home Office und allgemeinem Zugang zu Online-Inhalten von überall her sind e-Learnings die Medien der Wahl. In der Franke Lernwelt stehen sie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um die Uhr zur Verfügung.

Die Franke eAcademy erstellt die Inhalte in Eigenregie und exakt auf die Anforderungen zugeschnitten. Tests und Abfragen am Ende eines e-Learnings stellen sicher, dass die Weiterbildung erfolgreich absolviert und die Inhalte verinnerlicht wurden.





Christoph Gschwind // Franke Technischer Vertrieb und Ivo Iossiger // Geschäftsführer von 4DigitalBooks

Innovativ anwenden

04



Überraschen Sie uns mit Ihren Anwendungsfällen! Wir begeistern Sie mit den **vielfältigen Möglichkeiten** der Anpassung unserer Produkte an Ihre Bedürfnisse.

Scan-Roboter 4DigitalBooks

Wie digitalisiert man eine Bibliothek?



Scanner sind heutzutage alltägliche Geräte. Bei ganzen Büchern stoßen handelsübliche Bürogeräte und ihre Nutzer jedoch schnell an Grenzen. Das Schweizer Unternehmen 4DigitalBooks – ASSY SA stellt Scan-Roboter her, mit denen ganze Bibliotheken effizient und schonend digitalisiert werden. In seinen marktführenden voll- und teilautomatischen Buchscannern setzt 4DigitalBooks seit 20 Jahren Linearführungen von Franke ein.

Franke Linearführungen für kritische Bewegungen

Franke Linearführungen sind sowohl in den vollautomatischen als auch in den halbautomatischen Scannern von 4DigitalBooks im Einsatz.

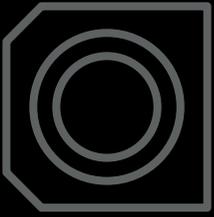
Vertikal verbaut dienen sie dazu, das aufgeschlagene Buch gegen eine Scheibe zu drücken, um die Seiten zum Scannen zu fixieren. In den vollautomatischen Scannern werden Franke Linearführungen zudem in horizontaler Ausrichtung eingesetzt, um die Schlitten-Einheit zum Scannen und Umblättern hin und her über das Buch zu bewegen. „Franke Linearsysteme führen die kritischen Bewegungen in unseren Scannern“, sagt Ivo lossiger. Jede Doppelseite, die gescannt wird, entspricht einer Bewegung eines Linearführungspaars.

Daraus folgt: Die Linearführungen müssen sehr viele Bewegungen über einen langen Zeitraum zuverlässig ausführen. „Franke Linearführungen sind überaus robust mit einem hohen Widerstand gegen Kippmomente und einer hohen Präzision. Zudem haben sie einen geringen Verschleiß“, würdigt Ivo lossiger die Qualität der Franke Produkte.

„Die sehr lange Lebensdauer ohne Wartungsaufwand ist der entscheidende Aspekt, den wir sehr zu schätzen wissen. Damit haben unsere Kunden Maschinen zur Verfügung, die problemlos über sehr lange Zeit ihren Dienst tun“, führt lossiger fort. Ein besonderer Vorteil für ihn sei zudem die gekapselte Lebensdauerschmierung der verwendeten Nadellager. Im Gegensatz zu einer offenen Schmierung bewirke diese eine bessere Toleranz gegenüber dem feinen Papierstaub, der beim Bücherscannen immer vorhanden sei.



Wir arbeiten 
miteinander



”

Unsere Technologie haben wir vor allem mit einem Ziel entwickelt: Zuverlässigkeit – von der ersten bis zur letzten Seite

Ivo lossiger
Chef und Gründer von 4DigitalBooks



Laser-Rohrschneidmaschine von Trumpf

Lageranforderung mit Präzision



Innovativ Einspannen mit Franke-Lagern

Eine Laser-Rohrschneidmaschine von Trumpf ist ein Hightech-Produkt, vollgepackt mit innovativen Ideen. Dazu gehört auch die Einspanntechnik. Sie ist so gestaltet, dass die Zeit fürs Rüsten gegen null geht und lästiges Umspannen entfällt. In den beiden Spannfüßern einer TruLaser Tube Maschine sind kundenspezifisch entwickelte Doppellager von Franke verbaut. „Die Spannfüße sind zentrale Bauteile unserer Maschinen“, sagt Entwicklungsingenieur Holger Biener. „Sie müssen gewährleisten, dass das Bauteil exakt positioniert ist. Nur so ist eine genaue Bearbeitung sichergestellt.“

In diesem Kontext erfüllen die Franke Doppellager eine elementare Funktion, denn jede Ungenauigkeit im Lager würde sich sofort auf die Genauigkeit der Bearbeitung auswirken. Zudem wird vom Lager eine hohe Zuverlässigkeit gefordert. Mit Franke-Lagern sei man in dieser Hinsicht sehr zufrieden, berichtet Markus Stapf. „Das Gute am Franke-Produkt: Es tut – wir haben keinerlei Probleme bei der Montage oder im Feld.“

Kundenindividuelle Drehverbindungen

Die Spannfüße in einer TruLaser Tube sind eine Eigenkonstruktion von Trumpf und sie werden auch von Trumpf gefertigt. „Eigentlich wollten wir von Franke nur Standardlager beziehen“, erinnert sich Entwicklungsingenieur Holger Biener. Doch Christian Burghard vom technischen Vertrieb bei Franke habe sie von einer erweiterten Lösung in Form einer kundenspezifischen Drehverbindung überzeugt. Diese wird als kompakte, geschlossene Einheit geliefert, was den Montageaufwand erheblich reduziert.

Trumpf erhält eine vom Wälzlagerspezialisten Franke perfekt abgestimmte, fertige Lösung. „Das können wir abhaken, darüber müssen wir uns keine Gedanken mehr machen“, sagt Holger Biener. Die Anregungen von Franke und die gemeinsame Suche nach einer guten Lösung bewertet er als sehr positiv.

Erfolgsfaktoren für eine gute Geschäftsbeziehung

Markus Stapf betont, dass für die erfolgreiche Geschäftsbeziehung zu Franke aber nicht allein die Produktqualität maßgeblich sei. „Wir benötigen generell von unseren Lieferanten eine sehr offene Kommunikation, transparente Prozesse und auch transparente Preise.“ Je nach wirtschaftlicher Lage, sei eine flexible Unterstützung gefordert und das ist Franke in den vergangenen Jahren „sehr gut gelungen“. So habe man gute Lösungen gefunden, um die Produktionssysteme besser miteinander abzugleichen. Dies sei notwendig, weil eine schnelle Verfügbarkeit weltweit, vor allem aber in Asien, immer wichtiger werde.

Franke-Ansprechpartner Christian Burghard ist stolz darauf, mit Franke Antworten auf die Anforderungen von Trumpf gefunden zu haben: „Mit den neu bei uns eingeführten Prozessen haben wir schon deutliche Verbesserungen erzielt und wir arbeiten weiter daran, die Erwartungen an uns optimal zu erfüllen.“

Christian Burghard,
Technischer Berater
bei Franke



”

Das Gute am Franke-
Produkt: Es tut.

Markus Stapf,
Gruppenleiter im Einkauf bei Trumpf

Steckbrief zur Franke-Lösung

- Maßgeschneiderte Franke Drehverbindung mit Doppellager
- Lageranforderung: Präzision und Zuverlässigkeit
- Besondere Herausforderung: Kurze Lieferzeiten und die Verfügbarkeit der Franke-Lager müssen immer gewährleistet sein





”

Alles ging schnell und problemlos, die Lösungs- und Konstruktionsvorschläge waren zielgerichtet und präzise.

Sebastian Serrer,
Konstrukteur bei Kronen

”

Für die spezifischen Anforderungen können wir bedarfsgenaue Lösungen bieten, die ihresgleichen suchen.

Michael Bärstecher,
Außendienstmitarbeiter bei Franke

Gemüsespiralschneider von Kronen Franke löst herausfordernde Lagerungsaufgabe

Eine Herausforderung wird zur Erfolgsgeschichte: Nachdem zuvor mit mehreren Anbietern an einer Lösung gearbeitet wurde, fand die Kronen GmbH mit Franke endlich den Partner, der mit einer raffinierten Drehverbindung eine schwierige Lagerungsaufgabe meisterte.

Anspruchsvolle Bedingungen für das Wälzlager

Eine dieser Maschinen ist der Spiralschneider SP150, der Obst und Gemüse in lange spaghettiartige Streifen schneidet. „In Hochgeschwindigkeit macht er beispielsweise aus einem Butternutkürbis mit 15 cm Durchmesser eine 16 Meter lange Spirale“, so Sebastian Serrer. Eine andere mögliche Anwendung sind kohlenhydratarme Gemüsenudeln – aktuell ganz im Trend.

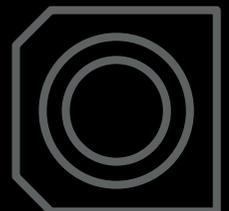


Eine Maschine zu bauen, die diese künstlerische Schneidekunst vollbringt, ist keine leichte Sache. Das betrifft auch die Integration von zugelieferten Komponenten. Beispielsweise wurden an das Wälzlager, welches das Schneidwerkzeug führt, spezifische Anforderungen gestellt. Kritisch war hier insbesondere die Temperaturentwicklung. Eine starke Erhitzung des Wälzlagers hätte die Qualität der verarbeiteten Lebensmittel beeinträchtigt und war deshalb unbedingt zu vermeiden.

Bestanden im Dauerlauf-Test

Schon im ersten Praxistext unter besonders anspruchsvollen Bedingungen hat sich die Franke-Konstruktion bewährt: „Eine Franke-Drehverbindung ging zum Test an einen Kunden, der sie 16 Stunden am Tag im Dauerlauf einsetzte. Nach einem halben Jahr sah sie so gut wie neu aus“, erzählt Sebastian Serrer.

Der zweite Prototyp wurde direkt bei Kronen in einem sechswöchigen 24-Stunden-Betrieb geprüft – ohne Probleme. Die Lagerelemente waren danach wie neuwertig – dies habe zu der Entscheidung geführt, die Spiralschneider serienmäßig mit Franke-Drehverbindungen auszurüsten.



Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!
Ergebnis zur Befragung der
Markenwahrnehmung



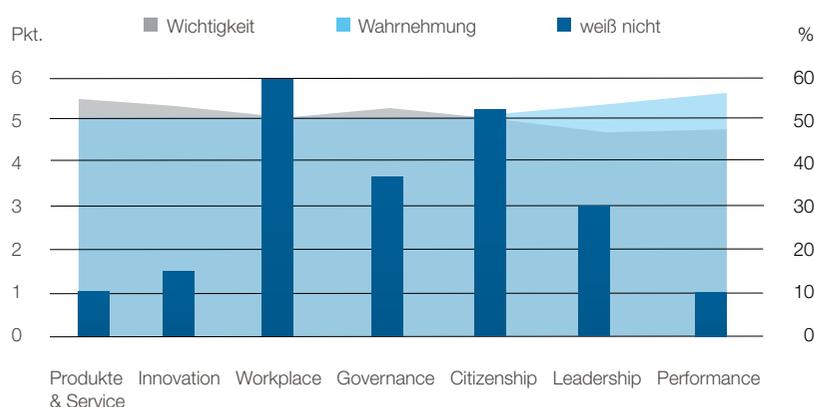


Im Rahmen eines Studentenprojektes der Hochschule Aalen in Kooperation mit Franke hatten einige von Ihnen die Möglichkeit, an einer Umfrage zur Wahrnehmung der Marke Franke teilzunehmen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Vertretungen wurden dazu befragt. Wir haben die Ergebnisse der Befragung hier für Sie zusammengefasst.

Teilnehmer

Insgesamt 281, davon 104 Kunden, 81 Lieferanten, 8 Vertretungen, 88 Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Externe Markenwahrnehmung aus Sicht der Kunden, Lieferanten und Vertretungen



So lesen Sie die Grafik:

Den Befragten sind Produkte & Service sehr wichtig (5,5 Punkte). Franke erreicht hier sehr gute 5 von 6 Punkten. 10% konnten die Frage nicht beantworten (Balkenwert, bezogen auf die Prozentskala auf der rechten Seite).

Begriffserklärungen:

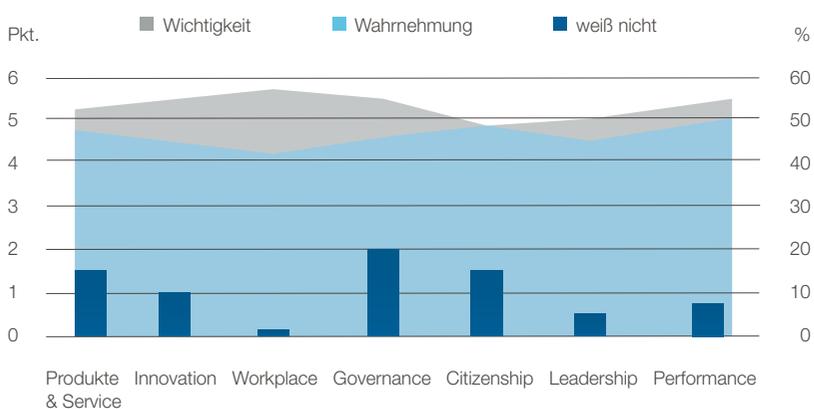
- Workplace = Arbeitsbedingungen
- Governance = Ethik / Fairness / Partnerschaft
- Citizenship = Soziale Projekte / Nachhaltigkeit
- Leadership = Strategie / Zukunft
- Performance = Leistung / Ertrag

Ergebnis und Handlungsempfehlungen Extern:

Generell bekommen wir hier eine sehr gute Bewertung. Franke ist in der Wahrnehmung unserer Kunden, Lieferanten und Vertreter ein gut aufgestelltes und geführtes Unternehmen. Arbeiten müssen wir an

Preis/Leistung unserer Produkte und an Maßnahmen, um die teilweise hohe Unwissenheit in wichtigen Bereichen zu senken. Bsp. Workplace – unsere neue Website mit vielen Informationen zum Unternehmen ist hier sicherlich noch ausbaubar.

Interne Markenwahrnehmung aus Sicht der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Ergebnis und Handlungsempfehlungen Intern:

Auch intern liegen die Bewertungen auf einem hohen Niveau. Handlungsbedarf besteht vor allem in den Bereichen Innovation, Workplace und Leadership. Neben verbesserungsbedürftiger Kommunikation an vielen Stellen wurden klimatische Bedingungen und mangelnde Chancengleichheit genannt. Handlungsbedarf besteht auch bei der Vermittlung der Aktivitäten in den als sehr wichtig eingestuften Bereichen Governance und Citizenship.

Umwelt & Ressourcen

Eurorad Leasing für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auf den vielfachen Wunsch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie als Beitrag zur Umwelt- und Ressourcenschonung kooperieren wir mit dem Anbieter EURORAD und ermöglichen ihnen, Fahrräder über Franke zu leasen.



Messe International

Franke auf Messen in Bologna und Chicago

Die ersten Präsenzmessen haben bereits wieder stattgefunden. Gemeinsam mit unseren Vertretungen in Italien und den USA waren wir auf der MCSPE in Bologna und auf der AUTOMATION in Chicago vertreten.

Franke Vertriebstagung

Deutschland, Österreich Schweiz

Nach mehr als 1,5 Jahren ohne persönliches Treffen in großer Runde war es sehr schön, alle mal wieder zu sehen. Der persönliche Austausch – abseits vom Täglichen – ist enorm wichtig und wird auch künftig unersetzbar sein.

Das Treffen und der Austausch diente zum einen dazu, uns über die aktuelle Situation am Markt und unsere Konkurrenz auszutauschen und Franke stellte die neusten Entwicklungen zu Leitbild und Strategie sowie aus Marketing und Vertrieb vor. Franke greift die relevanten Themen der Zukunft auf und entwickelt diese weiter.





Fachmesse für Fabrikautomation Smart Factory + Automation in Seoul

Im September fand die Smart Factory + Automation World, eine Fachmesse für Fabrikautomation in Seoul statt. Unsere Vertretung Franke Korea präsentierte die Franke Drahtwälzlager und Linearsysteme sowie den Franke Torque-Motor. Die Messe ist Kommunikations- und Informationsplattform für die neusten Entwicklungen, Trends, Produkte und Dienstleistungen.

Innovationsmesse MAKE in Aalen

Für Franke war die Innovationsmesse MAKE eine schöne Gelegenheit, mit relativ wenig Aufwand im lokalen Raum ein völlig neues Publikum zu erreichen, um dort Produkt und Marke vorzustellen. Und das in einer ganz besonderen Atmosphäre – bunt, abwechslungsreich und unkonventionell.



Besuchen Sie unsere Website für weitere Infos in Bild & Ton

Zukunft in bewegten Bildern



Über uns

Sehen Sie, was uns bewegt. Begleiten Sie die Menschen von Franke bei ihrem täglichen Tun und Handeln.



Das Franke Prinzip

Mit unserer Erfindung des Drahtwälzlagers helfen wir Ihnen, innovativ zu sein. Und so funktioniert es.



Franke in der Medizintechnik

Die weltweit größten Hersteller medizinischer Geräte vertrauen auf Komponenten von Franke. Hier erfahren Sie mehr.



Verpacken und Abfüllen mit Franke

Franke Wälzlager und Linearführungen sind prädestiniert für hohe Anforderungen an Hygiene und chemische Beständigkeit.



E-Mobilität

Für FTS und Co. bieten wir die idealen Komponenten zur Lagerung der Laufräder und Achsen.



Innovativer Buchscanner

Wer ganze Bibliotheken digital erfassen möchte, braucht geniale Ideen und verlässliche Komponenten.



FAQs

Bilder sagen mehr als Worte. Die Ergänzung der FAQ-Antworten durch Erklärvideos hat soeben begonnen.

Sie möchten auch dabei sein?

Wir sind ständig auf der Suche nach interessanten Kundenstories. Gerne kommen wir auch bei Ihnen vorbei und halten fest, wie Franke Komponenten in Ihrer Anwendung Großes leisten. Schreiben Sie uns!



Herausgeber:
Franke GmbH
Obere Bahnstraße 64
73431 Aalen

Kontakt:
Tel. +49 7361 920-0
info@franke-gmbh.de
www.franke-gmbh.de

Verantwortlich:
Gerhard Reininger
Öffentlichkeitsarbeit
Franke GmbH

Gestaltung:
Kränzle Designbüro, Aalen
Druck: detectif, Aalen
Alle Rechte vorbehalten.

Bildnachweise:
Canva, Getty Images, Adobe,
Shutterstock, Fotolia, Kronen,
Trumpf, Franke

